

**HA-Beschluss
HA-127/11**

öffentlich: Ja

Drucksachen-Nr.: 05/650
Erfassungsdatum: 05.10.2011

**Beschlussdatum:
28.11.2011**

Einbringer:

Dez. II , Amt 66

Beratungsgegenstand:

Beschluss zur überplanmäßigen Ausgabe für die Refinanzierung der Ausbaukosten der Straße „An der Klosterruine“

Beratungsfolge Verhandelt - beschlossen	am	TOP	Abst.	ja	nein	enth.
Senat	25.10.2011	10.1				
Finanz-, Wirtschafts- und Liegenschaftsausschuss	21.11.2011	5.6		10	0	2
Ausschuss für Bauwesen und Umwelt	22.11.2011	5.1		9	1	1
Hauptausschuss	28.11.2011	3.16		10	1	1

Dr. König
Oberbürgermeister

Beschlusskontrolle:	Termin:

Haushaltsrechtliche Auswirkungen?	Haushalt	Haushaltsjahr
Ja	Vermögenshaushalt	2011

Beschlussvorschlag

Der Hauptausschuss der Universitäts- und Hansestadt Greifswald beschließt für die Refinanzierung der Straßenausbaukosten der Straße „An der Klosterruine“ überplanmäßige Ausgaben in Höhe von 49.681,53 €.

Sachdarstellung/ Begründung

Die städtischen Flächen im B-Plan 9 wurden mit Kaufvertrag vom 13.03.2008 an den Investor neu.ste verkauft. In dem Beschluss des Hauptausschusses vom 30.04.2007 ist u. a. geregelt, dass der Kaufpreis für das Grundstück mit einem Teilbetrag von 200.000,00 € in Form von Straßenausbauleistungen erbracht wird.

Im Erschließungsvertrag vom 04.08.2008 wurde die Refinanzierung der einzelnen Straßenabschnitte vereinbart. Diese setzt sich zusammen aus den erhobenen

Straßenausbaubeiträgen der Anlieger, dem städtischen Anteil von 25% sowie 100% Herstellungskosten für nicht umlagefähige Straßenabschnitte. Während der Baumaßnahme wurden hauptsächlich im Bereich des neu entstandenen Parkplatzes erhöhte Aufwendungen nötig, um den Baugrund herzustellen. Mit der Vorlage der Abrechnung durch den Investor konnten diese Kosten erst konkret beziffert werden.

Für 2010 wurden 60.000,00 € geplant und in den städtischen Haushalt eingestellt. Mit Abrechnung der Straßenmaßnahme durch den Investor am 25.03.2011 wurden die Gesamtkosten in Höhe von 475.267,97 € festgestellt. Mit der Verrechnung der 2. Kaufpreisrate, Zinsen, Garagenabriss und Straßenausbaubeiträge für Grundstücke des Investors verbleibt ein zu erstattender Betrag von 211.910,72 €. Die Höhe der von den Grundstückseigentümern erhobenen Beiträge gemäß Straßenausbaubeitragssatzung wurde mit 103.132,95 € ermittelt. Der zu refinanzierende Stadtanteil beträgt demnach 108.777,77 €.

Es werden überplanmäßige Ausgaben in Höhe von 49.681,53 € benötigt, da die Haushaltstelle nur einen Betrag von 59.096,24 aufweist.

Finanzierung

	HH-Stelle	Verbale Beschreibung und Bemerkung
1	63200 95124	Gebende HH – Ausbau Hafenstraße
2	62000.95163	Nehmende HH – B-Plan 9

	geplant	vorhanden	Bedarf	Rest	Jähl. Kosten
1	303.200	303.200	49.681,53	253.518,47	
2	0	59.096,24 (HHR)	108.777,77	49.681,53	